

1 MAUSOLEUM NEUMEISTER

ROSWITHA SCHAAB

www.roswitha-schaab.de

„Denn alles Fleisch ist wie Gras“
Skulpturale Installation (2010)

Vergänglichkeit, Zerbrechlichkeit, das Gefährdete des Daseins machen jeden Augenblick unseres Lebens einzigartig und kostbar. Die Skulpturen und Bruchstücke im Mausoleum und auf der benachbarten Freifläche thematisieren die enge Beziehung von Schönheit und Vergänglichkeit.



2 MAUSOLEUM STROUSBERG

WOLFGANG SPAHN

www.wolfgang-spahn.de

„Dias de los Muertos“
Interaktive Kaleidoskop-Projektion (2010)

Ein Terrarium mit unter der Erde lebenden Käfern, Würmern und anderen Kleinstlebewesen wird zum Schöpfer einer kaleidoskopartigen Licht- und Farbprojektion, die den Raum mit permanent wechselnden Farb- und Lichtspielen verändert. Das Agieren des Getiers steuert die Projektionen. Ständig entstehen und vergehen neue Muster und Strukturen, ohne bildnerische Dimensionen preis zu geben.



3 MAUSOLEUM HERRMANN+RIESE

CHRISTIANE KEPPLER

E-mail: c.keppler@arcor.de

„Der Tod und die Liebe“
Textinstallation (2010)

Liebe und Tod hinterlassen ihre Spuren auf dem Friedhof, in den Aktionen und Gesprächen der Besucher, in der Geschichte des Mausoleums und auch in der Geschichte der Künstlerin. Sie konzentriert dieses Material zu einem poetisch-surrealen Liebesbrief über Leben, Tod und Vergänglichkeit, den sie in die Kuppel des Grabmals projiziert.



4 MAUSOLEUM GEHRING

CHRISTINE DÜWEL

www.atelier-duewel.de

„Gedanken -Gedenken“
Rauminstallation (2010)

Erinnerungen und Gedanken erscheinen ungreifbar, flüchtig, einer anderen Sphäre verhaftet. Das Flüchtige, Unsichtbare, aber doch Präzente sucht nach Repräsentation. Zwei Mobiles aus Bambus, Papierfahnen zeigen Zeichnungen und Zitate philosophischer Texte verbunden mit einem Notenfragment aus Luigi Nonos „Stille an Diotima“. Sie verkörpern den Wechsel von Werden, Sein und Vergehen und spannen den Bogen zwischen Sicht- und Unsichtbarem, An- und Abwesendem, Ruhigem und Bewegtem.



5 MAUSOLEUM MITSCHERLICH

NOURIA KHADEEVA

www.nikkunst.de

„Das Leben und der Tod“
Ölgemälde auf Leinwand (2010)

Die Figur, im geschlossenen Raum stehend, symbolisiert Trauer und ewige Ruhe. Im Gegensatz dazu öffnen sechs Gemälde, wie Fenster der Erinnerung, den Gedenkraum. Sie zeigen die Bewegungen des Lebens mit all seinen Freuden, Leiden, Sehnsüchten und Hoffnungen. Leben und Tod verneinen einander stets, doch bleiben sie ewig untrennbar miteinander verwoben.



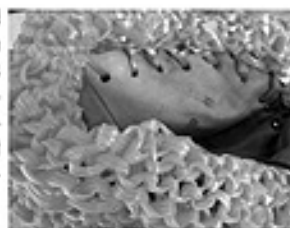
6 GRABSTÄTTE MINNA CAUER

BIRGIT CAUER

www.bcauer.de

„Ein Herz für Minna“
Freiluft-Installation (2010)

Als Hommage an ihre berühmte Vorfahrin, die Frauenrechtlerin Minna Cauer (1841-1922), schuf Birgit Cauer ein von einem Frauenstiefel ausgehendes Objekt, das bei Annäherung der Besucher aufblinkt: Gestrickt und verwoben aus pinfarbenen Plastikschnüren und unter einem Baldachin hängend steht es als Allegorie für die weibliche Anmut und symbolisiert den mülligen Tritt und die Kraft des Vorwärtsschreitens.



7 MAUSOLEUM SCHWANCK

THOMAS GERWIN

www.thomasgerwin.de

„Quader amorph, mit Geheimnis“
Raum-Klang-Installation (2001-2010)

Eine flüsternde Stimme lockt die Besucher in das Mausoleum und verrät geheimnisvolle Geschichten aus dem Zhuang-Zi (1200 v. Chr.), die besagen, dass sich der Mensch nicht gegen sein Schicksal auflehnen kann. Der Andachtsraum wird zum artifiziellen musikalischen Raum, in dem sich meditativ virtuelle Objekte bewegen. „Quader amorph“, ursprünglich für die SFB-Klanggalerie 2001 komponiert, wurde neu modifiziert und auf den Mausoleumsraum zugeschnitten.



8 WANDGRAB WIEMANN

PING QIU

www.ping-qiu.com

„Doppelhände“
Installation (2010)

Ein kunstvolles Gespinnst aus weißen Fäden verbindet die neubarocke Grabskulptur einer Trauermutter mit kleinen weißen Skulpturen in Gestalt von „Doppelhänden“, die aus dem Grabfeld hervorragen. Weiß, die Farbe der Reinheit, steht in China für den Tod. Die Installation verweist auf den langsamen, ruhigen, sauberen, chemischen Prozess, der den Leichnam unter der Erde „bearbeitet“ und zu organischen Matten aus Kleinstlebewesen transformiert.

